

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 21. 6. 1949 (296/AB) 114 (22. 6. 1949) 3250, 3252.

SEILINGER Josef, Werkmeister der Österreichischen Bundesbahnen, Neumarkt-Kallham i. H., Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 14 (Hausruckviertel).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) 21 (28. 5. 1946) 483—485.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) 38 (10. 12. 1946) 1107—1109.

Anfragen, betr.:

die Verurteilung österreichischer Eisenbahner durch ein russisches Militärgericht (129/J) 61 (8. 10. 1947) 1642.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 20. 10. 1947 (90/AB) 62 (22. 10. 1947) 1658.

Handhabung des Währungsschutzgesetzes in Oberösterreich (228/J) 82 (2. 6. 1948) 2286.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 7. 7. 1948 (188/AB) 2473, 2474.

den Anspruch Italiens auf Rückstellung eines Transformators in Lenzing (275/J) 91 (17. 11. 1948) 2542.

Beantwortet vom Bundesminister für Energiewirtschaft und Elektrifizierung Dr. Migsch am 10. 12. 1948 (237/AB) 95 (11. 12. 1948) 2657.

SEINER Anton, Bauer, Wieselsdorf bei Preding, Steiermark.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.

den Zollausschuß (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.

SEITZ Karl, Altbürgermeister der Stadt Wien, Lehrer, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung durch den Staatskanzler Dr. Renner 1 (19. 12. 1945) 2.

Alterspräsident in der 1. Sitzung des Nationalrates 1 (19. 12. 1945) 2—4.

Ansprache an das Haus:

anlässlich der Wahl des Präsidenten des Nationalrates 1 (19. 12. 1945) 4.

Gewählt in:

den Hauptausschuß 1 (19. 12. 1945) 14.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 9. 5. 1949.

den Zollausschuß (Mitglied) am 9. 5. 1949.

Redner in der Verhandlung über:

das Lebensmittelanforderungs-Gesetz 11 (20. 3. 1946) 127—130.

SPEISER Paul, Vizebürgermeister der Stadt Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 2 (Wien Innen-West).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Ableben am 8. 11. 1947; Nachruf des Präsidenten Kunschak 64 (19. 11. 1947) 1698.

(Ersatzmann: Porges.)

Gewählt in:

den Hauptausschuß 1 (19. 12. 1945) 14.

Austritt am 18. 6. 1946.

Mitglied wieder ab 24. 7. 1946.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 42.

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.

Obmannstellvertreter 4 (18. 1. 1946) 58.

Nationalrat: Speiser — Spielbüchler.

125

den Ausschuß für Energiewirtschaft (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Austritt **7** (1. 2. 1946) 81.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Austritt **7** (1. 2. 1946) 81.

den Ausschuß für Unterricht (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Ausschuß für Verwaltungsreform (Mitglied) **54** (11. 6. 1947) 1492.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Sitzung des Ausschusses am 12. 6. 1947.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanzverfassungsgesetzes (Mitglied) **60** (30. 7. 1947) 1619.

Zum Vorsitzenden gewählt in der Sitzung des Ausschusses am 19. 8. 1947.

Berichterstatter über:

das Bundesgesetz, betr. die Führung des Bundeshaushaltes bis 31. 3. 1946 **2** (21. 12. 1945) 36.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Generaldebatte) **16** (22. 5. 1946) 207—215.

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. h. c. Ing. Figl über die Frage des deutschen Eigentums in Österreich und die Auslegung der Potsdamer Beschlüsse **27** (10. 7. 1946) 561—565.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1004—1007.

die Rückgabe des Vermögens aufgelöster oder verbotener demokratischer Organisationen (Rückgabegesetz) **44** (6. 2. 1947) 1237—1240.

den Bericht der Bundesregierung über die Staatsvertragsverhandlungen in Moskau **51** (7. 5. 1947) 1426—1433.

Anträge, betr.:

die Mitwirkung des Hauptausschusses bei der Durchführung des Verbotsgesetzes (5/A) **7** (1. 2. 1946) 81.

Hauptausschuß **8** (15. 2. 1946) 108.

Erlassung eines Bundesgesetzes, betr. die Übernahme der Haftung für Rechtsverletzungen durch Beamte (Beamtenhaftungsgesetz) (79/A) **48** (21. 3. 1947) 1321.

Verfassungsausschuß **49** (26. 3. 1947) 1349.

Überweisung an den Ausschuß für Verwaltungsreform **57** (2. 7. 1947) 1531.

Erledigt durch die Berichte und Anträge 515 bzw. 715 d. B., siehe Sachregister unter „Öffentlicher Dienst“.

Entschließungsanträge, betr.:

die Auslegung der Potsdamer Beschlüsse über das deutsche Eigentum in Österreich (angenommen) **27** (10. 7. 1946) 561, 572.

Verhandlungen mit dem Alliierten Rat über Erleichterungen des Kontrollabkommens (angenommen) **51** (7. 5. 1947) 1430—1431, 1445.

Anfrage, betr.:

die Linderung des Loses und die Heimkehr der österreichischen Kriegsgefangenen (2/J) **2** (21. 12. 1945) 40.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer.

SPIELBÜCHLER Karl, Forstarbeiter und Landwirt, Gosau, Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) **20** (27. 5. 1946) 418—420.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1036—1038.

die Schaffung eines ständigen Dienstverhältnisses für Forstarbeiter **49** (26. 3. 1947) 1360—1361.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **70** (16. 12. 1947) 1955—1956.

eine Ergänzung des Feiertagsruhegesetzes **117** (14. 7. 1949) 3390—3393.

Antrag, betr.:

Ermächtigung der Generaldirektion der Österreichischen Bundesforste zur Weitergabe von Siedlungsgrund (37/A) **23** (13. 6. 1946) 510.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **24** (18. 6. 1946) 525.